

Weiß: Mostbauer Maximilian 2184
 Schwarz: Berger Herbert 2008
 Staatsmeisterschaften 2016
 27. Juli 2016 St. Johann/Pongau
 Kommentare: Mostbauer Maximilian

Wir steigen nach dem 19. Zug von Weiß in die Partie ein. Die Stellung ist zu diesem Zeitpunkt in etwa ausgeglichen. Schwarz am Zug.



19. ... Dxd1 20. Tcxd1 Tcd8

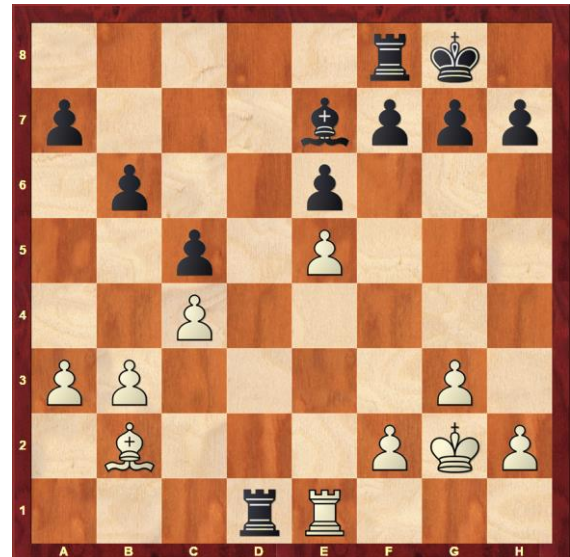
Schwarz strebt den Abtausch aller Schwerfiguren an, um die Partie zu vereinfachen. Weiß muss entscheiden, wie er im Endspiel vorgehen möchte, um den ganzen Punkt zu erobern.

21. Lg2



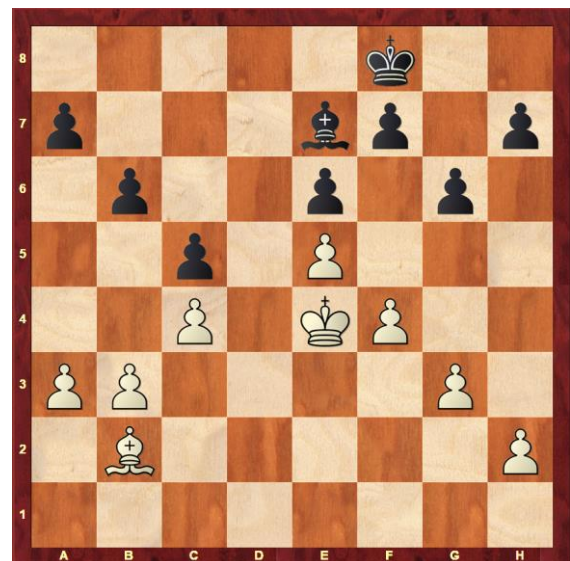
Der schwarze Läufer auf b7 kontrolliert die lange Diagonale und hindert den weißen König daran das Zentrum zu betreten. Da der König vorausschauend fürs Endspiel das Zentrum erreichen sollte, wird der weißfeldrige Läufer abgetauscht.

21. ... Lxg2 22. Kxg2 Txd1



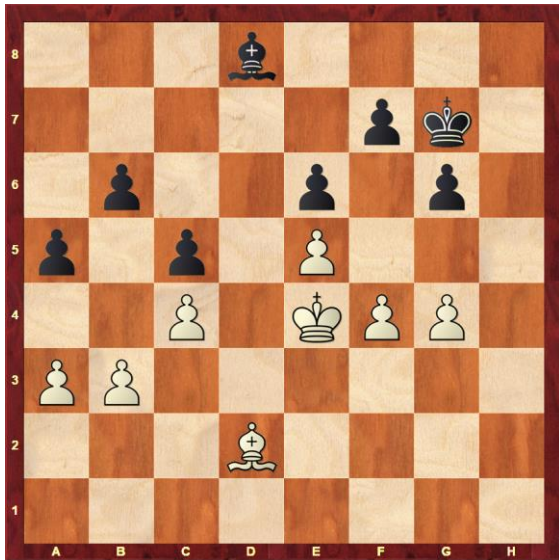
Schwarz forciert das Läufer-Endspiel. Besser wäre ein Zug wie h6 gewesen um erst später, nachdem der Entwicklungsnachteil am Königsflügel verflacht ist, die Türme zu tauschen.

23. Txd1 Td8 24. Txd8 Lxd8 25. Kf3 Le7 26. Ke4 Kf8 27. f4 g6



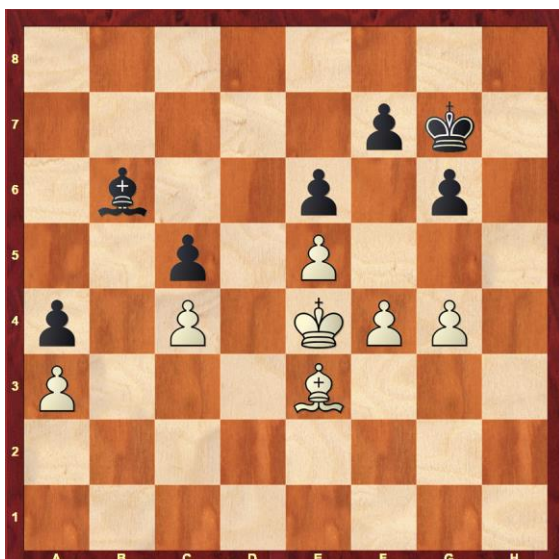
Weiß möchte den Läufer nach d2 bringen, um nach f5 möglichst gut auf beiden Flügeln spielen können. Auch b4 könnte einmal eine Idee sein, um die schwarzen Bauern am Damenflügel verwundbar zu machen.

28. Lc3 a5 29. Ld2 h5 30. h3 Kg7 31. g4 hxg4
32. hxg4 Ld8



Die Bauernstruktur am Damenflügel ist momentan noch schwer anzugreifen. b4 erzwingt das Entstehen eines (angreifbaren) auf schwarz stehenden Bauern.

33. b4 a4 34. bxc5 bxc5 35. Le3 Lb6

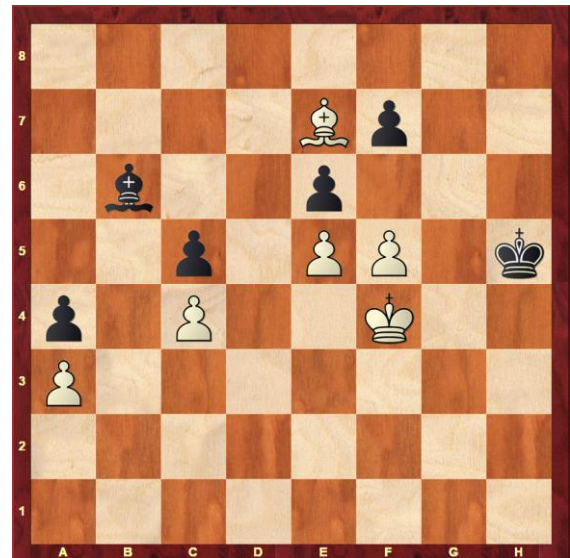


Weiß kann seine Figuren nicht weiter verbessern, es ist nun Zeit für f5 und den Vorstoß am Königsflügel.

36. f5 La7 37. Lg5

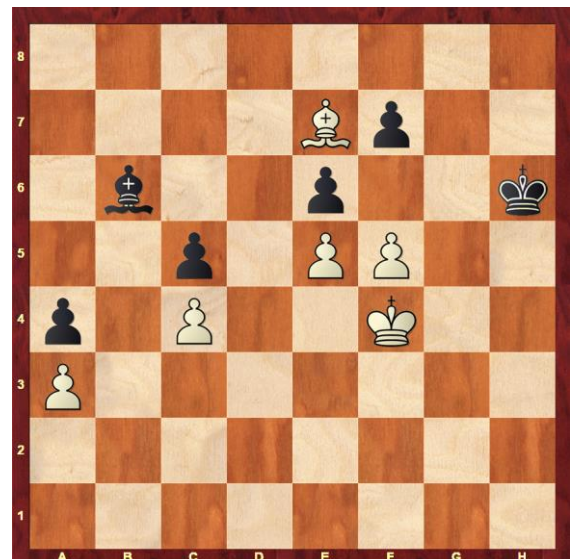
Das Ermöglicht neben dem Attackieren des c5 Bauern von e7 aus, auch Ideen wie Ld8-c7, um den gegnerischen Läufer einzukesseln.

37. ... Lb6 38. Le7 gxf5 39. gxf5 Kh6 40. Kf4 Kh5



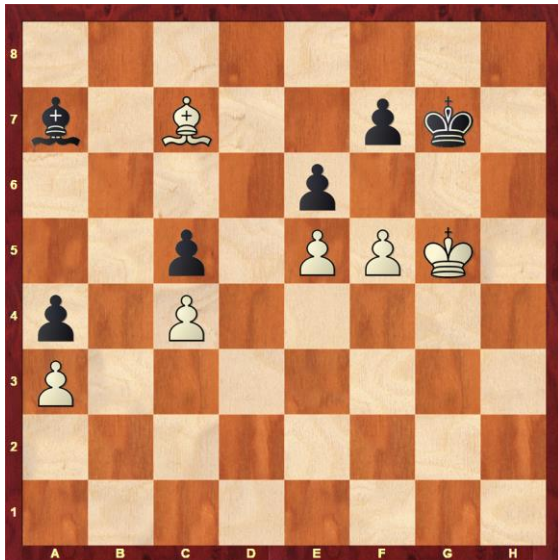
Weiß ist in dieser Stellung am Zug. Plan ist es aber, diese Stellung mit Schwarz am Zug zu erreichen, um Zugzwang zu erzwingen. Dazu wenden wir sinngemäß das "Dreiecksmanöver" an.

41. Ld6 Kh4 42. Lf8 Kh5 43. Le7 Kh6



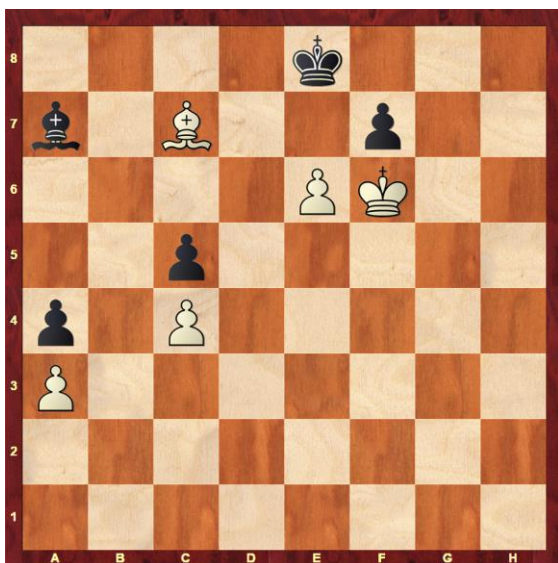
Weiß hat das Zwischenziel erreicht und den schwarzen König zum Rückzug gezwungen. Weiß kann jetzt weiter vorrücken.

44. Kg4 La7 45. Lf8+ Kh7 46. Kg5 Kg8 47. Ld6 Kg7 48. Lc7



Schwarz befindet sich erneut in Zugzwang. Der Läufer kann nicht ziehen und auf Königszüge geschieht fxe6 gefolgt von Kf6. Schwarz muss daher nun auf f5 schlagen.

48. ... exf5 49. Kxf5 Kf8 50. Kf6 Ke8 51. e6



Hier gab Schwarz die Partie auf. Nach 51. ... fxe6 52. Kxe6 Kf8 53. Kd7 spaziert der weiße König einfach zum Damenflügel und sammelt den schwarzen Läufer ein.